

CHRISTIAN GOTTFRIED EHRENBERGS NATURGEMÄLDE DES LEBENS

Eine Veranstaltung des Jahresthemas 2019/20 „Naturgemälde“ und des Akademienvorhabens „Alexander von Humboldt auf Reisen – Wissenschaft aus der Bewegung“ sowie des Zentrums „Preußen – Berlin“ der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften

MONTAG, 16.11.2020, 10:00 – 17:00 Uhr

Akademiegebäude am Gendarmenmarkt
Einstein-Saal, Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin



„Berlin. Infusorienerde“ (1841), Ehrenberg-Sammlung, Nr. 2230 (Ausschnitt) © Museum für Naturkunde zu Berlin

Der Zoologe und Botaniker Christian Gottfried Ehrenberg (1795 – 1876) gehört zu den Mitbegründern der Mikrobiologie und Mikropaläontologie. Forschungsreisen führten ihn von 1820 bis 1825 in den Nahen Osten sowie 1829 mit Alexander von Humboldt in den Ural und nach Westsibirien.

Der Workshop thematisiert Ehrenbergs Sammlungstätigkeit auf Reisen, die mikroskopischen Untersuchungen in Berlin sowie die Bedeutung seiner wissenschaftlichen Zeichnungen für die heutige Forschung.



Weitere Informationen

Doris Fleischer / doris.fleischer@bbaw.de

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Akademiegebäude am Gendarmenmarkt, Jägerstraße 22-23, 10117 Berlin

bbaw.de

Anfahrt

S-Bahn bis Friedrichstraße / U2 bis Hausvogteiplatz oder Stadtmitte / U6 bis Französische Straße oder Stadtmitte.
Bei Anfahrt mit dem eigenen PKW empfehlen wir die Nutzung der umliegenden Parkhäuser.

MONTAG, 16.11.2020

10:00 Uhr**Einführung**
Friederike Krippner
Evangelische Akademie zu Berlin

Ulrich Päßler
Berlin-Brandenburgische Akademie der
Wissenschaften

10:30 – 12:00 Uhr.....**Panel I: Ehrenbergs Reisen**

Die Inszenierung naturforschender Gelehrsamkeit beim Sammeln: C. G. Ehrenbergs und Wilhelm Hemprichs afrikanische Forschungsreise (1820–1825)

Anne MacKinney
Museum für Naturkunde, Berlin

C. G. Ehrenberg und die Biogeographie: Die russisch-sibirische Reise mit A. v. Humboldt (1829)

Ulrich Päßler
Berlin-Brandenburgische Akademie der
Wissenschaften

12:00 – 13:00 Uhr**Mittagspause**

13:00 – 14:30 Uhr**Panel II: Die Welt im Kleinen**

Zu spät, zu früh, gerade recht? C. G. Ehrenberg, die „Infusionsthierchen“ und die Mikrobiologie

Mathias Grote
Humboldt-Universität zu Berlin

C. G. Ehrenbergs Zeichnungen: eine frühe wissenschaftliche Dokumentation von Mikroorganismen

Regine Jahn, Wolf-Henning Kusber
Botanischer Garten und Botanisches Museum
Freie Universität Berlin

14:30 – 15:00 Uhr**Kaffeepause**

15:00 – 16:30 Uhr.....**Panel III: Ehrenberg und Berlin**

C. G. Ehrenberg und die Entwicklung der Mikroskop-Technik im 19. Jahrhundert

Ferdinand Damaschun
Museum für Naturkunde, Berlin

C. G. Ehrenberg und die Gesellschaft Naturforschender Freunde zu Berlin

Katrin Böhme
Staatsbibliothek zu Berlin
Preußischer Kulturbesitz

16:30 Uhr**Abschlussdiskussion**

Weitere Informationen

Doris Fleischer / doris.fleischer@bbaw.de

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Akademiegebäude am Gendarmenmarkt, Jägerstraße 22-23, 10117 Berlin

bbaw.de

Anfahrt

S-Bahn bis Friedrichstraße / U2 bis Hausvogteiplatz oder Stadtmitte / U6 bis Französische Straße oder Stadtmitte.
Bei Anfahrt mit dem eigenen PKW empfehlen wir die Nutzung der umliegenden Parkhäuser.